

Antrag Nr. 21-F-63-0072

Grüne, SPD, Linke und Volt

Betreff:

Haushaltsplan 2022/23 - Reduzierter Preis für die Kundenkarte/S und Mitnahmeregelung für Kinder
- Antrag der Fraktionen von Bündnis90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt zur Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 16.12.2021 - TOP 3 Haushaltsplan 2022/23 -

Antragstext:

Da sich das 365€-Ticket mangels Zusage von Drittmittel nur schwer umsetzen lässt, besteht dennoch Handlungsbedarf, um auch den sozialen Aspekt der Verkehrswende zu stärken. Derzeit kostet die Kundenkarte/S für Personen mit entsprechendem Anspruch 60,05€. Dieser Wert ist bereits aus dem städtischen Haushalt subventioniert, allerdings liegt er immer noch knapp 50% über dem in den Regelsätzen vorgesehenen Kosten für Mobilitätsleistungen von 40,01€.

Der Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten:

- 1) Mit der ESWE-Verkehr GmbH eine Vereinbarung zu treffen, die ab dem 01.01.2023 die Kundenkarte/S für das Tarifgebiet Wiesbaden/Mainz zum Preis des jeweiligen Regelsatzes für Mobilität des ALG II (derzeit 40,01€) vorsieht.
- 2) darüber hinaus eine Mitnahmeregelung für Kinder in der Kundenkarte S einzuführen.
- 3) Zu Haushaltsberatungen 2024/25 darzulegen, wie sich die Zahl der Kundenkarte/S entwickelt hat und wie hoch der anzusetzende finanzielle Bedarf ist.

Wiesbaden, 16.12.2021

Christiane Hinnerger
Fraktionsvorsitzende Bündnis90/Die Grünen

Felix Kisseler
Fraktionsgeschäftsführer

Dr. Hendrik Schmehl
Fraktionsvorsitzender SPD

Dr. Hendrik Schmehl
Fraktionsgeschäftsführer

Ingo von Seemen
Fraktionsvorsitzender Die Linke

Uwe von Massenbach
Fraktionsreferent

Janine Vinha
Fraktionsvorsitzende Volt

Sascha Kolhey
Fraktionsgeschäftsführer